

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Wärmepumpen

Natura

Die moderne,
zeitgemässe Heizung
mit erneuerbarer Energie
aus der Umwelt

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36
9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Erholtsame Pfingsttage

Bild: Häbi Haltmeier

Aktuell.....

Biologie im
ZiK ZaK ZuK



3

Alltag.....

Zehn Jahre
Jacobis-Bar



8

Tipps.....

Kunst bei
«floristico»



9

Tipps.....

Leben
retten



9

10 Jahre

Vis-à-vis
Schwimmbad
Täglich
geöffnet

Jacobis

Bar-Rest. JACOBIS Badgasse 19 – Arbon

Dienstag 17. Mai
19.00 bis 21.00 Uhr

laden wir herzlich ein zu
einem

offerierten Apéro
mit
Asiatischem vom Wok

(Neu ab Mitte Juni – immer
samstags und sonntags ab
17.00 Uhr, Asiatisches vom
Wok, bei schönem Wetter
im Garten)

und
Erfrischendem
vom MÖHL

Flohmarkt
in der Arboner Altstadt

Samstag, 14. Mai 2005
09.00–16.00 Uhr

Veranstalter: Verkehrsverein Arbon



Sonja Beeler
Rolf-P. Thomsen

bar Panini
Egnacherstrasse 77
9320 Frasnacht

Telefon 071 440 37 00
Telefax 071 440 37 01

Neue Öffnungszeiten:
Di bis Sa ab 8.30 Uhr

«Scharfes Angebot»



Jetzt erhalten Sie bei Ihrem
Getränkeshändler zu jedem Harass
Saft vom Fass trüb,
Möhl Saft klar und
Tobijässler Apfelwein Auslese
ein schnittiges Möhl-Messer!

Möhl-Säfte passen zu
jedem Essen und vor
allem zum Znüni und
Zvieri.

Beim Genuss dieser typi-
schen Ostschweizer Säfte
helfen Sie mit, unsere
Obstgärten zu erhalten!

MÖHL

Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
www.moehl.ch • 071 447 40 74



Die neuen Dessous

*Feine Wäsche für einen
schönen Busen*

Echter Luxus ist sexy – aufregende
Formen, sinnliche Materialien,
mystische Farben und glitzerndes Licht.
*Kleine Kostbarkeiten, die einfach
zum Verlieben sind!*

R & H Dessous,
Novaseta, 9320 Arbon



Renata Schmid
in die Behörde der

Oberstufen-
gemeinde Arbon

*Der Jugend eine
Chance*



RENATA, Freundin
von Doris: Dein
Traummann ist frei!

Am 21. Mai spielt
wieder das
Steirerland-Duo,
Eintracht Horn.
Komm, ich freue
mich.

079 821 74 89

ZOOFACHHANDLUNG

«TIERLI-HUUS ARBON»

– Tierfutter und Einstreu
– Zubehör und vieles mehr

JETZT AKTUELL:

10% auf Zoofachartikel bis 20. Mai

Ich fühle mich
wohl im Stall
von GLOVITAL



GLOVITAL AG

St. Gallerstrasse 34 9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66 www.glovital.ch



Carmen Lüthi
(bisher)
in die Behörde der

Primarschul-
gemeinde Arbon

*Hat ihre Fähig-
keiten bestätigt*

Biophotonics AG ermittelt physikalische Eigenschaften von Lebensmitteln

Das Licht gibt die Antwort

Um die Untersuchung der ultraschwachen Lichtemission aus biologischen Systemen in nutzbringende Anwendungen umzusetzen, wurde Biophotonics AG in Arbon gegründet. Geleitet wird das wissenschaftliche Institut im «ZiK ZaK ZuK» vom Biologen Axel Siegner.

Licht spielt auf unserer Erde eine zentrale Rolle für die Entstehung und Erhaltung des Lebens. Daher erhält man mit geeigneten optischen Untersuchungsmethoden nicht nur Informationen über die prozessbezogene, sondern auch über die produktbezogene Qualität biologischer Proben. Viele bisher nicht zu beantwortende Fragestellungen in Biologie, Medizin und Lebensmitteltechnik können so messtechnisch erfasst werden.

Erstaunliche Zusammenhänge

«Die Inhaltsstoffe eines Lebensmittels entscheiden über hoch- oder minderwertig» – so sagt es die Lebensmittelchemie. Doch seit einigen Jahren schickt sich auch die Physik an, die Nahrung genauer unter die Lupe zu nehmen. Der 1961 in Berlin-Charlottenburg geborene Biologe Axel Siegner von der Biophotonics AG an der Schlossgasse 4 in Arbon untersucht spezielle Lichteigenschaften von Nahrung und kann dabei erstaunliche Zusammenhänge aufdecken: Die Qualität des abgegebenen Lichtes ist abhängig von allen Eigenschaften der Lebensmittel. Dazu gehören die Inhaltsstoffe einschliesslich toxischer oder bakterieller Kontamination, ebenso wie physiologische und strukturelle Besonderheiten oder die Anbau- bzw. Haltungsbedingungen. Die empfindliche und eindeutige Abhängigkeit der gemessenen Lichtwerte vom Zustand der Lebensmittel macht diese Messmethode so interessant. Dabei beschränkt sich die Lichtanalyse nicht nur auf die Klassifizierung von Lebensmitteln, sie wird beispielsweise auch beim Vergleich verschiedener Verarbeitungsverfahren einge-



Sie bilden das Biophotonic-Team: (von links) Delf Schwerda, Axel Siegner, Uwe Koschnicke und Jürgen Mehlhase (info@biophotonik.ch).

setzt, um festzustellen welches Verfahren unter welchen Bedingungen die anfängliche Qualität am besten zu erhalten vermag.

Messgeräte für Schnelltest

Bei all den verlockenden Angeboten in den gefüllten Gemüseregalen der Lebensmittelgeschäfte erwachen die Sinne des Verbrauchers. Mit den Augen muss er prüfen, in welchem Zustand die angebotene Ware ist, so beurteilt der Verbraucher anhand von Aussehen, Farbe und Festigkeit die Frische von Tomaten oder Salaten. Doch schon bei verarbeiteter Nahrung lassen ihn die Sinnesorgane im Stich. Der Kauf bleibt Vertrauenssache. Eine Lebensmittelqualitätsanalyse dauert normalerweise einige Tage, ist umständlich und kostspielig. Doch Axel Siegner vom Forschungsinstitut Biophotonics AG bietet mit einem speziellen Messsystem einen Schnelltest an, mit dem unterschiedliche Eigenschaften von Lebensmitteln einfach und schnell bestimmt werden können. Diese Spezialgeräte sind laut Axel Siegner mittlerweile so perfekt entwickelt, dass sie durch die Biophotonics AG auch vertrieben werden.

Test ergibt objektives Urteil

Eine vollständige lebensmittelchemische Analyse wäre wie erwähnt extrem teuer und würde mehrere Tage dauern. Spätestens bis dahin wäre eine Lieferung von leichtverderblichen Lebensmitteln – beispielsweise Fisch oder frisches Gemüse – verdorben. In der Wareneingangskontrolle muss aber in wenigen Minuten über die Annahme oder Ablehnung von Ware entschieden werden. Diese Entscheidung wird heute auf Grundlage der Sensorik oder messbarer Parameter, wie zum Beispiel der Temperatur, gefällt. «Die Beurteilung der Sensorik hängt sehr stark vom Ausbildungsgrad und der Erfahrung des Mitarbeiters ab. Daher wird diese Beurteilung subjektiv bleiben. Um die Entscheidungssicherheit zu erhöhen, ist es sinnvoll, neben der sensorischen Beurteilung den Lichtemissionstest als objektives Urteil hinzuzufügen», hebt der 44-jährige Lebensmitteltechnologe Uwe Koschnicke, verantwortlich für Marketing und Vertrieb in der Biophotonics AG, hervor. Das Biophotonics Team mit Axel Siegner und Uwe Koschnicke wird ergänzt durch Inge-

nieur Jürgen Mehlhase und den Biologen Delf Schwerda.

Forschung weiter vorantreiben

Primäres Ziel von Biophotonics AG ist, die Wechselwirkung von Licht mit biologischen Systemen in nutzbringende Anwendungen umzusetzen. Der Einsatz dieser Methode im Lebensmittel-Bereich spielt dabei eine herausragende Rolle, denn sie ermöglicht Aussagen über den Zustand unterschiedlichster Rohstoffe, Bestandteile und Prozesse in der Herstellung, die mit den herkömmlichen Untersuchungsmethoden nicht oder nur unter grossem Aufwand geleistet werden können. Dazu ein selbstkritischer Axel Siegner: «Gemachte Erfahrungen zeigen einerseits, dass es hier viele Bereiche gibt, in denen die Methode nutzbringend eingesetzt werden kann, aber auch andererseits, dass für jede Fragestellung und für jeden Probenotyp der Einsatz und die Auswertung der Messung angepasst und unter Verwendung möglichst vieler flankierender Daten aus etablierten Analyseverfahren korreliert werden muss.» Um diese Forschung – unter anderem auch im Bereich der medizinischen Diagnose – weiter voranzutreiben, wurde das Arboner Institut für Biophotonik eingerichtet.

Kontakte zu Fachhochschulen

«Beim aktuellen Stand der Methode und unserer Unternehmung», so Axel Siegner, «ist es von grossem Nutzen, mit Hochschulen aus dem Lebensmittelbereich zusammenzuarbeiten, um in gemeinsamen Projekten geeignete Proben sowie praktische Fragestellungen von Erzeugern, Industrie und Handel in Anwendungen umsetzen zu können.» Deshalb pflege die Biophotonics AG mittlerweile gute Kontakte zur Fachhochschule Wädenswil oder zum Biotechnologie-Institut an der Uni Konstanz. «Jetzt ist die Basis geschaffen, mit möglichen Kunden von der Lebensmittelbranche bis zur Agrarwirtschaft Kontakte aufzunehmen», sieht Axel Siegner in eine hoffnungsvolle Zukunft und bietet möglichen Interessenten anfängliche Probemessungen ohne grosse Kosten an.

eme

TOBLER HEIZUNGEN

9306 Freidorf • 071 455 11 08

- Oel- / Gasheizungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holzfeuerungen
- Reparaturservice

Planen Sie jetzt die Sanierung Ihrer Heizungsanlage. Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte



Elternforum Arbon

Der Vortrag

Beziehungsfrühling

vom Mittwoch 18. Mai 2005

kann wegen
Absage des Referenten
nicht angeboten werden.

Wir danken
für Ihr Verständnis



Volksschulgemeinde Arbon

Ordentliche Schulgemeindeversammlung

Montag, 23. Mai 2005

20.00 Uhr

im Kath. Pfarrei-Zentrum Arbon

1. Wahl der StimmzählerInnen
2. Protokoll vom 8. Dezember 2004
3. Jahresbericht 2004 der VSG Arbon
4. Jahresrechnung 2004 der VSG Arbon
5. Mitteilungen
6. Umfrage

Die Botschaft ist den Stimmberechtigten bereits
zugestellt worden.

Der Zutritt als Stimmberechtigter oder Stimmberechtigte ist
nur mit dem Stimmrechtsausweis möglich. Für Personen
ohne Stimmrecht stehen getrennte Plätze zur Verfügung.
Sie dürfen die Verhandlungen und die Abstimmungen
nicht stören und sich nicht daran beteiligen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Die Schulvorsteherschaft Arbon

Projektgruppe Oberstufengemeinde Arbon lädt ein zur:

**Vorstellung der offiziellen Kandidatinnen und
Kandidaten für die Wahlen in die
Oberstufen-Behörde Arbon**

**Donnerstag, 19. Mai 2005 um 20.00 Uhr
in der Aula «Rebenschulhaus»**

Kandidatinnen und Kandidaten:

- Margrith Giger
- Ernst Scherrer
- Hannes Schneeberger
- Renata Schmid
- Jürg Brunner
- Stephan Tobler

Moderation: Roland Morgenegg

Sa 21. Mai 2005, 10-16 h

WERKSTADT- BUMMEL

neue **WERKSTADT** arbon
(Saurer Werk II)

- 16 Firmen präsentieren ihre Zukunft
- Fahrt durch das ganze Areal mit dem Saurer Oldtimerclub
- Diverse kulinarische Haltestellen
- Helikopter-Rundflüge
- Wettbewerb: **Hauptpreis
«Reise ins Piemont»**

www.werkstadtbummel.ch



 www.arbomec.ch	 www.konform.ch/dekopool.ch	 www.trunz.ch
 www.bruiggesser.ch	 www.saurerhamel.com	 www.tuag.ch
 www.doerigfenster.com	 www.saurer.ch	 www.vottaglas.ch
 www.leimholz.ch	 www.schlappritzi.ch	

Aus dem Stadthaus

Kandidaturen für das Stadttammannamt

Am Wochenende des 3. Juli 2005 findet die Ersatzwahl für das Stadttammannamt statt, welche gemäss Artikel 6 der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Arbon vom 3. März 2002 nach dem Majorz durchgeführt wird. Bei der Stadtkanzlei sind frist- und formgerecht vier Namenlisten mit folgenden Kandidaturen eingegangen:

- Merz Veronika, Dipl. Übersetzerin, Jg. 1947, Arbon, SP
- Ettlinger Marius, Personalfachmann, Jg. 1967, Romanshorn, CVP
- Hädinger Raphael, Strassenbauer, Jg. 1982, Arbon, parteilos
- Klöti Martin, Dipl. Landschaftsarchitekt, Jg. 1954, Rapperswil, FDP.

Steuerbezug 1. Rate 2005

Am 31. Mai 2005 ist die 1. Rate der Staats- und Gemeindesteuern für das Steuerjahr 2005 zur Zahlung fällig. Steuerpflichtige, denen es aus triftigen Gründen nicht möglich ist, die Zahlungen fristgerecht zu leisten, haben Anrecht, bei der Stadtkasse Arbon ein schriftliches Gesuch um Stundung einzureichen. Um eine rationelle Verarbeitung zu ermöglichen, werden die Steuerpflichtigen gebeten, die offiziellen Einzahlungsscheine zu verwenden. Die Stadtkasse dankt für das prompte Überweisen der ersten Steuerrate.

Gratulationen

Im Alters- und Pflegeheim Neuhaus in Wängi konnte Frau Rosa Lendenmann-Spring gestern ihren 90. Geburtstag feiern. Ebenfalls ihren 90. Geburtstag feiert heute Frau Pia Casanova-Geser an der Grüentalstrasse 11 in Arbon. – Wir wünschen den Jubilarinnen alles Gute für den weiteren Lebensabend und dass sie sich einer guten Gesundheit erfreuen mögen.

Kehrichtabfuhr über Pfingsttage

Die Kehrichtabfuhr von Pfingstmontag, 16. Mai 2005, in der Altstadt sowie in den Stadtteilen Stachen und Frasnacht fällt ersatzlos aus.

Stadtrat Arbon

Aus dem Stadthaus Arbon – Iveco-Prüfanlage neben dem Spielplatz Schlosswiese

Eltern können aufatmen

Das «Bodensee-Tagblatt» schreckte am 28. April im Arboner Regionalteil mit der Meldung auf, die Iveco betreibe unmittelbar neben dem entstehenden Spielplatz Schlosswiese einen Prüfstand mit gefährlichen Emissionen.

Die zuständige Stadträtin, Veronika Merz, nahm zusammen mit dem Bauverwalter Hermann Jordan sofort das Gespräch mit den Verantwortlichen der Iveco und des Kantons auf. Sie besichtigte zusammen mit Robert Bösch, Leiter der Kant. Abteilung Luftreinhaltung, die Anlage der Iveco, deren Auspuffrohr nur wenige Meter vom Spielplatz entfernt steht. Bei der Anlage handelt es sich um eine Prüfeinrichtung für Kurztestläufe. Hier werden an zwei Motoren einerseits Diagnosefunktionen, andererseits Motorenbremsleistungen getestet.

Anlässlich der Besichtigung belegten die Vertreter der Iveco, Rudolf Ellensohn, Geschäftsführer, und Hans Rudolf Burkolter, Leiter Infrastruktur, die effektiven Prüfzeiten mit Vollast, Teillast respektive Leerlauf der zwei Motoren. Diese erfüllen die Emissionswerte der Euro-Norm 5 resp. Tier 3. In der Iveco werden neueste Motorentypen getestet, die in künftigen Lastwagen eingebaut werden. Sie müssen entsprechend höhere Anforderungen an die Emissionswerte erfüllen, als die heute im Strassenverkehr zugelassenen Motoren. Dies betrifft einerseits den Ausstoss an Stickoxyden, andererseits den Ausstoss an Feinstaub. Nach vorliegenden Messungen der Empa stösst ein Motor mit Partikelfilter weniger Feinstaub aus als die umgebende Raumluft enthält.

Die Iveco hat die Prüfeinrichtung am Eingang zum Iveco-Gelände vollständig erneuert, um die Lärmemissionen zu reduzieren und damit die Arbeitsplätze wesentlich

zu verbessern. Dank Auslagerung der Dauerlauftests und dank Einsatz neuester Technologie konnte eine starke Reduktion der Stickoxyde, des Treibstoffverbrauchs und der Partikelemissionen erreicht werden.

Robert Bösch vom Amt für Luftreinhaltung zeigte sich zwar erstaunt, dass diese Abgase nicht über den Hochkamin in die Umgebung gelangen, sondern über den kleinen Kamin direkt am eingeschossigen Gebäude. Der Kamin müsste erhöht werden und analog zum Hochkamin die Abgase nach oben entlassen. Ansonsten bestätigte er, dass durch die neueste Technologie tatsächlich ein wesentlicher Beitrag zur Reduktion der schädlichen Abgase erreicht werden konnte. Gemäss Aussagen von Rudolf Ellensohn ist die Iveco selbstverständlich bereit, den Kamin zu erhöhen. Ausserdem sei bereits vor Wochen ein Partikelfilter für diesen Kamin bestellt worden. Dieser werde bis Anfang Juni eingebaut. Damit erfüllt die Anlage die Auflagen seitens Luftreinhalteverordnung.

Die Frauen vom Treff Junger Mütter können genauso wie der Stadtrat und die Bauverwaltung aufatmen: Mit Einbau des Partikelfilters und der Erhöhung des Kamins stellen die Abgase keine Gefährdung für spielende Kinder dar. Die Arbeiten am Spielplatz können ohne Verzögerung weitergeführt werden. Was nicht heisst, dass es nicht wichtig bleibt, immer wieder das Augenmerk auf solche Gefahrenquellen zu richten und die entsprechenden Angaben zu überprüfen. Das hat die zuständige Stelle des Kantons auf die Nachfrage durch die Stadt Arbon hin umgehend getan. Genauso wichtig wie die Überprüfung der Abgassituation nahe der Iveco-Mauer ist aber auch die Überprüfung der Situation auf dem Strässchen durch die Quaianlagen. Dieses

dient gleichzeitig dem Langsamverkehr und der Zufahrt zur Iveco. Deshalb sind alle Beteiligten an einer guten Lösung interessiert. Die nötigen Schritte sind bereits eingeleitet.

Für den Stadtrat Arbon
Veronika Merz,
Vize-Stadttammann

De-facto

Wir bleiben am Ball

HarmoS, die Harmonisierung der obligatorischen Schule ist ein Projekt der eidgenössischen Erziehungsdirektorenkonferenz EDK. Es umfasst die Entwicklung von verbindlichen Kompetenzvorgaben in zentralen Bildungsbereichen: Sprachen (Erstsprache und Fremdsprachen), Mathematik und Naturwissenschaften. Auf nationaler Ebene ist vorerst eine Beschränkung auf diese vier Bereiche definiert worden. Ähnliche Entwicklungen in anderen Fachbereichen (Geschichte und Politik, Musik, Sport...) sind aber ebenfalls vorgesehen (beispielsweise in den EDK-Regionen oder durch andere Gremien). Das Projekt läuft bis 2006. Die EDK will ab 2007 die rechtlich-politischen Entscheide fällen. Für Kantone, welche ab 2007 dieser Vereinbarung beitreten, werden die Bildungsstandards verbindlich. In Zukunft üben Standards gesamtschweizerisch einen hohen Harmonisierungseffekt auf Testentwicklung, Lehrpläne und Lehrmittel aus.

Die FDP Steinach sieht in diesem Zusammenhang auch Synergien und Chancen auf regionaler Ebene, insbesondere bei der Schnittstelle Primarschule-Oberstufe Kt. St.Gallen – Kt. Thurgau. Die aktuellen Ergebnisse der PISA-Studie zeigen die Richtung an für eine enge Zusammenarbeit der beiden Ostschweizer Kantone. Wir bleiben am Ball!

Heini Beer, FDP Steinach

Schiffplände
9320 Arbon
Restaurant
Tel. 071 446 39 71



Herzliche Gratulation

Voranzeige:
27. Mai ab 18.00 Uhr
Mistkratzerli

Bitte reservieren
Wir freuen uns auf Euren Besuch
Christine und Andrea

creativa GmbH
Werbung und Beschriftung
www.creativa.ch



Wir Gratulieren!!!!

Creativa GmbH
Romanshorn Strasse 58
CH-9320 Arbon



**Die Gewerkschaft.
Le Syndicat.
Il Sindacato.**

**Unia
Sektion TG**

**In Arbon
erreichen Sie
uns unter
Telefon
071 446 19 44**

**Rathausgasse 11
(Eingang Promenadenstrasse)
9320 Arbon**

Happy Birthday felix

*felix feiert seinen sechsten Geburtstag mit einem Dank an seine Leserschaft
und die Inserenten für ihre Treue!*



Nr. 1
Wir stehen auf felix

Nr. 17
Sonntag ist Muttertag

Nr. 17
ohe Rebhalde

Nr. 17
n erwünscht



St. Gallerstr. 43,
9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
Fax. 071 447 11 56
info@elektro-hodel.ch

seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner für

**..auch wir gratulieren
herzlich zum Jubiläum**

Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Haushaltapparate
Beleuchtungskörper

**Wir wünschen dem Felix-Team weiterhin alles Gute
und gratulieren recht herzlich zum 6. Geburtstag.**

ENDER ARCHITEKTURBÜRO – VERWALTUNGEN – IMMOBILIEN
alles aus einer Hand rund um Ihre Immobilien

- Neubauten, Umbauten und Renovationen jeder Art und Grösse von der Projektierung über die Werkplanung, Ausführung und Bauleitung bis zur Vollendung und Abrechnung des Objektes.
- Wir verkaufen oder Vermitteln Ihre Liegenschaft, Wohnung oder Bauland, EFH, MFH, Gewerbehäuser, etc.
- Verwaltungsmandate von Liegenschaften inkl. allen erforderlichen Nebenarbeiten und Abrechnungen.

Wir suchen dringend Wohnungen und Liegenschaften für unsere Kundschaft (Miete und Kauf)

VERWALTUNGEN IMMOBILIEN ARCHITEKTURBÜRO ENDER

FREDY ENDER, ST. GALLERSTRASSE 140, 9320 ARBON
TELEFON 071-446 40 44, TELEFAX 071-446 44 84

... Die Adresse, wenn es um Ihre Liegenschaft geht ...

BOUTIQUE BONDA
ARBON

KAPELLGASSE 5
9320 ARBON
TELEFON
071 446 77 71



Wir gratulieren felix zum 6. Geburtstag

geraten!
zum sechsten



Erat Design Group edg®

AG für Kommunikationsdesign, CH-9320 Arbon, Hauptstrasse 31,
T. +41 71 447 20 20, message@erat.ch, www.erat.ch

**Soeben eingetroffen:
super Plättli-Kollektion**

HAMA AG

CHEMINÉE- + OFENBAU
PLATTENBELÄGE
PLATTEN-DIREKTIMPORT

ST. GALLERSTRASSE 115
9320 ARBON
TELEFON 071 446 61 66
TELEFAX 071 446 61 65

www.hama-ag.ch
hp.mannhart@hama-ag.ch

WIR GRATULIEREN

Steuern? steuern!



RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
Fax 071 447 18 08
www.rwp.ch info@rwp.ch

Mitglied der TREUHAND KAMMER

wälligruppe



...es ist nicht vermessen dem felix zu gratulieren!

www.waelli.ch

HOTEL EDEN
Brissago

Auch beim «südlichsten» Arboner gibt's den felix seit 6 Jahren.

Wir gratulieren

B. & R. Zellweger
6614 Brissago
Telefon 091 793 12 55
Fax 091 793 40 63
info@hotel-eden-brissago.ch
www.hotel-eden-brissago.ch

Den Milchzähnen entwachsen – gratuliert



DÜRR DENTAL

**Herzlichen Glückwunsch
und weiterhin viel Erfolg**



telekabelarbon
KABELFERNSEHEN & INTERNET ACCESS

Telekabel Arbon AG Rebhaldenstrasse 7 9320 Arbon
Tel. 071 447 14 40 www.telekabel.ch info@telekabel.ch

MB KÜCHEN & BÄDER

**Das MB Küchen & Bäder Team
gratuliert dem Felix
zum 6 jährigen Jubiläum**

www.mb-kuechen-baeder.ch

9320 ARBON, VIS-À-VIS POST, TELEFON 071 447 80 10

Erfolg ist etwas Sein, etwas Schein
und sehr viel Schwein.

Herzlichen Glückwunsch zum Erfolg
mit 6 Jahren felix.

ROGGWIL BEWEGT



bisan Treuband GmbH

paliaga Consulting GmbH

Wir gratulieren!!!

- Unternehmensberatung
- Buchführung
- Steuern
- Immobilien

Wilenstrasse 2
9322 Egnach
Tel. 071 477 11 44
Fax 071 477 11 34
biragbi@bisan.ch
www.bisan.ch

Wilenstrasse 2
9322 Egnach
Tel. 071 474 79 60
Fax 071 474 79 69
paliaga@paliaga.ch
www.paliaga.ch

Zehn Jahre «Jacobis»-Bar

Die letzten Handwerker verliessen die «Jacobis»-Bar durch die Hintertür, und vorne empfingen die strahlenden Barbetreiber Katja Favero und Jack Schärer die geladenen Gäste für eine gemütliche Eröffnungsfeier. Dies geschah am 17. Mai 1995 und wird am kommenden Dienstag also genau zehn Jahre her sein. Ein solches Jubiläum muss natürlich gebührend gefeiert werden. Deshalb sind alte und neue Gäste am 17. Mai 2005 von 19 bis 21 Uhr gratis zum Apéro mit Möhl-Produkten eingeladen, und der tamilische Koch Rames stellt dabei seine Qualitäten mit Wok-Spezialitäten unter Beweis. Rames wird die Gäste aber nicht nur an der Jubiläumsfeier, sondern ab Mitte Juni bei schönem Wetter jeweils an Wochenenden auch im Garten kulinarisch mit verschiedensten asiatischen Köstlichkeiten verwöhnen.

«An unserer Philosophie hat sich eigentlich im Laufe der letzten zehn Jahre nichts verändert», blickt Jack Schärer auf ein Jahrzehnt zurück, in welchem das Wort «Jacobis» eine beinahe magische Bedeutung erlangte. Auch heute noch vergnügen sich in den späteren Abendstunden vorwiegend jüngere Gäste gleich reihenweise hinter der Bar, doch ist das Lokal von Katja Favero und Jack Schärer keineswegs nur «der erwachsenen Jugend» vorbehalten. Denn zusammen mit den stets aufgestellten Wirtsleuten sind auch verschiedene treue Gäste älter geworden. Diese ziehen es mittlerweile eher vor, sich ab 16 Uhr zum Feierabendstamm zu treffen und in gemütlicher Atmosphäre die zwischenmenschlichen Beziehungen zu pflegen. «Wir waren nie ein trendiger Treffpunkt», spricht Jack Schärer seine Gastrophilosophie an und freut sich als Mitglied des Stadtparlamentes darüber, dass mittlerweile ab und zu auch die Politik thematisiert wird. Geöffnet ist das «Jacobis» täglich ab 16 Uhr (Samstag und Sonntag ab 14 Uhr); damit erledigt sich auch die leidige Frage, ob und wann denn dieser gemütliche Treff geschlossen ist...

eme

Arboner Meister führt Taekwon-Do-Schule in Rorschach

Koreanische Kampfkunst



Taekwon-Do ist eine Kunst der Selbstverteidigung, die sich über fast 20 Jahrhunderte hinweg in Korea selbstständig entwickelt hat.

Wer sich mit der Technik und Philosophie von Taekwon-Do auseinandersetzen will, hat dazu beim Arboner Massimo Trombetta in der einzigen Ostschweizer Taekwon-Do-Schule in Rorschach Gelegenheit.

Der in Arbon aufgewachsene diplomierte Yoga-Lehrer und Taekwon-Do-Instruktor Massimo Trombetta (Anw. 5. Dan) unterrichtet nicht nur den Kampf gegen sichtbare Gegner, sondern bringt seinen Schülern auch Techniken gegen unsichtbare Gegner bei, wie beispielsweise Atemtechnik, Heilgymnastik und Meditation. Hatha-Yoga-Kurse für Anfänger werden auch in der Migros-Klubschule in Arbon durchgeführt.

Nichts für «Streetfighter»

Die «Kunst des Fuss- und Handkampfes» kultiviert die Willenskraft durch die Vereinigung körperlicher und geistiger Aktivitäten. «Die Achtung auch der inneren Werte», so Massimo Trombetta, «wie Bescheidenheit und Toleranz dieser Kampfkünste ist mir sehr wichtig.» Man wolle hier keine «Streetfighter» anlocken, sondern Menschen, die sich mit der Technik und Philosophie dieser Kampfformen bewusst auseinander setzen möchten. Frauen, Männer und Jugendliche ab 13 Jahren sind für ein Probetraining eingeladen. Weitere Infos unter www.songmukwan.ch oder Tel. 078 737 53 02.

mitg

Mit Glovital in den Frühling

Der Frühling ist da. Jetzt möchte man wieder mehr Zeit im Freien verbringen und was bietet sich da besser an als der eigene Garten. Dieser lässt sich mit Produkten der Glovital AG an der St.Gallerstrasse 34 in Arbon ideal einrichten. Im Sortiment finden Hobbygärtner ein grosses Angebot an Garten- und Gerätehäusern, Veranden und Pergolen, Artikel zur Verschönerung des Gartens aus Holz und Stein, Kinderspielgeräte und vieles mehr. Aber auch Tierhalter sind bei der Glovital AG genau richtig. So warten Tierställe und Ausläufe für viele Tierarten sowie Geflügelställe und -einrichtungen

auf eine Besichtigung. In der grossen Zoofachhandlung steht zudem alles für die Kleintierhaltung bereit. Und wer in der grossen Auswahl an Normhäusern nicht das Richtige findet, kann sich bei Glovital AG beinahe jeden Wunsch mit einer preiswerten Massanfertigung erfüllen lassen. Die grosse Gartenschau an der St.Gallerstrasse 34 ist jeweils montags bis freitags von 9 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Für die Beratung steht kompetentes Fachpersonal zur Verfügung. – Weitere Infos unter www.glovital.ch.

mitg.

Neue «Werkstadt» öffnet Türen

Am Samstag, 21. Mai, findet von 10 bis 16 Uhr auf dem Areal Saurer Werk II ein «Werkstadt-Bummel» statt. Die Besucher haben die Möglichkeit, 16 auf dem Areal ansässige Firmen zu besichtigen. Die Stadt Arbon wird gemeinsam mit Saurer Immobilien vor Ort über den Stand der Testplanung informieren.

Verschiedene Firmen richten eine Festwirtschaft ein, wo Kulinarisches von der Bratwurst über Knusperli, Grilladen, Sandwiches, Kebab bis zur Chinapfanne angeboten wird. Da die Firmen teilweise recht weit auseinander liegen, fährt der Saurer Oldtimer Club den Rundkurs ab, bei jeder Firma gibt es eine Haltestelle, bei der zu- oder ausgestiegen werden kann. Zusätzlich gibt es verschiedene Attraktionen wie ein Draisinen-Rennen, Zaubershow, eine Modeschau der schweizerischen Textiltfachscheule und verschiedene Ausstellungen. Die BesucherInnen haben zudem die Möglichkeit, Helikopterrundflüge zu machen und die «neue WerkStadt Arbon» aus der Luft zu betrachten.

Das Highlight des Werkstadt-Bummels ist der grosse Wettbewerb. Zu jeder Firma muss eine Frage beantwortet werden. Aus allen richtigen Antworten werden am Montag, 23. Mai, die Gewinner der elf Preise im Gesamtwert von über 6000 Franken verlost. Sämtliche Preise wurden von den teilnehmenden Firmen gesponsert. Hauptpreis ist eine viertägige Rundreise im Piemont für zwei Personen.

Bernhard Wälti neuer Kantonsrat

Nach der Demission von Kantonsrätin Dorothee Lemke-Steiner, Romanshorn, hat der Regierungsrat Bernhard Wälti, Dr.med., Freidorf, als Mitglied des Grossen Rates für gewählt erklärt. Bernhard Wälti ist der dritte nicht gewählte Kandidat auf der Liste der Sozialdemokratischen Partei und Gewerkschaften des Bezirks Arbon. Er tritt sein Amt am 1. Juni 2005 an und ist nun für den Rest der laufenden Legislaturperiode 2004 bis 2008 gewählt.

ai

Praxis Stephan Kugler im Städtli

Etwas mehr als zwei Jahre ist es her, seit Stephan Kugler mit seiner Therapie- und Massagepraxis an die Hauptstrasse 10 in Arbon umgezogen ist. Die Vorteile des Umzuges lagen klar auf der Hand. Wer nicht die Möglichkeit hat, zu Fuss, per Velo oder mit dem Auto zur Therapie zu gelangen, kann sich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fast bis zum Eingang befördern lassen. Ein Lift führt in den ersten Stock, wo sich die neuen Räumlichkeiten befinden. Ausserdem ist das Raumangebot einiges grösser, was einlädt, mal etwas früher zur Therapie zu kommen, um auf der roten Couch Platz zu nehmen und noch etwas zu lesen oder sich über Pflegeprodukte und Cremen, Sälbeli und Sprays zu informieren. Die Räume sind hell und freundlich eingerichtet; ein Ort, um sich wohl zu fühlen und sich völlig zu entspannen. – Termine unter Voranmeldung unter der Nummer 071 446 87 22.

Therapieseitig hat sich das Angebot der passiven Therapien etwas vergrössert wie auch vertieft. Da die Krankenkassen jährlich Weiterbildungen verlangen, damit man mit diesen abrechnen kann, hat man die Pflicht, eben solche Aus- oder Weiterbildungen zu besuchen. Nebst der klassischen und medizinischen Massage, der Fussreflextherapie, der Sportmassage, der manuellen Lymphdrainage und diversen anderen passiven Grundtherapieformen werden auch Triggerpoint, Dryneedling, die Stickmassage, Bindegewebsschröpfungen, Mobilisation und die Manipulation des ISG angeboten.

Da der Patient oder Kunde auch ein gewisses Mass an Eigenverantwortung hat, werden ihm therapiebegleitend Übungen in Form von Kräftigung und Stretching für die jeweiligen Strukturen instruiert und mit nach Hause gegeben. Andere Hilfsmittel, wie zum Beispiel Gesundheitsschlafkissen, Knieballen, Keilsitzkissen, Sticks, Triggerhölzli oder Nackenbrettli etc., stehen kostenlos zur Probe bereit und können bestellt, bzw. abgegeben werden.

mitg.

SLRG Sektion Arbon bedeutet nicht nur Seerettungsdienst

Aktive Schwimmgruppe



Die motivierten Rettungsschwimmer der SLRG Arbon pflegen eine besonders gute Kameradschaft.

Mit dem Begriff «SLRG Sektion Arbon» verbindet man unweigerlich den Seerettungsdienst. Nur Wenige wissen, dass der SLRG auch eine motivierte Schwimmgruppe mit rund 20 Mitgliedern angeschlossen ist, die unter anderem auch junge Rettungsschwimmer ausbildet.

1933 wurde die Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft (SLRG) gegründet, und bereits sind 40 Jahre vergangen, als das zarte Pflänzchen «SLRG Sektion Arbon» zu wachsen begann. Heute bieten die Arboner Lebensretter auf den SLRG-Schiffen ein gewohntes Bild auf dem See und bilden einen wertvollen Pfeiler im Seerettungsdienst.

Vorbereitung auf Jugendbrevet

So wichtig der Seerettungsdienst ist, so bedauerlich ist die Tatsache, dass die zweite Abteilung der SLRG Arbon eher ein – völlig unverdientes – Mauerbäumchendasein fristet. Denn eine Schwimmgruppe, die sich aus rund 20 Aktiven zwischen 14 und 28 Jahren sowie drei über 30-jährigen «Oldies» zusammensetzt und gerne weitere Mitglieder aufnimmt, ist hochmotiviert und leistet ebenso wertvolle Arbeit im Rettungswesen wie der Seerettungsdienst als «grosser Bruder». Dazu ge-

hört auch die Ausbildung von 25 jugendlichen Rettungsschwimmern, die derzeit an neun Kurstagen im Schwimmbad Arbon auf das Jugendbrevet vorbereitet werden. Weitere Infos dazu unter www.slr-arbon.ch.

Highlight in La Chaux-de-Fonds

Während der Sommersaison trainiert die Schwimmgruppe der SLRG Arbon jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr im Schwimmbad Arbon. Die Schwerpunkte der Trainings liegen im Üben verschiedenster Disziplinen aus dem Bereich des Rettungsschwimmens wie Rettungsbrett- oder Gestaltschwimmen, Puppen- und Transportschwimmen. Aber auch die Nothilfe und cardio-pulmonale Reanimation CPR werden immer wieder vertieft. Höhepunkt wird dieses Jahr die Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften im Rettungsschwimmen in La Chaux-de-Fonds sein, an denen Teams von 136 Schweizer Sektionen ihre Qualitäten messen werden. Am meisten liegt den Aktiven jedoch der Aufbau einer Jugendgruppe am Herzen. Denn es ist ein Anliegen der Rettungsschwimmer, Jugendliche auf die Gefahren am und im Wasser aufmerksam zu machen und ihnen beizubringen, wie man in einer Gefahrensituation richtig reagiert. *pd*

Kunstwerke bei «floristico»

Das Blumengeschäft «floristico» gegenüber der Post in Arbon stellt Tonfiguren und Töpfe von Joao Peixoto und Francisco Pereira aus. Die Brüder Francis und Joao Pereira wurden 1946 resp. 1958 im portugiesischen Barcelos geboren. Aufgewachsen in einer Familie mit starkem Bezug zur Keramik-Kunst, waren sie bereits als Kinder sehr kreativ und entwickelten mit der Zeit ihre eigenen Ideen. Ihre neuen Formen und Motive gingen und gehen um die ganze Welt. Die kunstvollen Tonfiguren und Töpfe in allen Grössen sind mit Sicherheit Geschenke, die einen sinnvollen Hintergrund haben. Auch in der heutigen Zeit darf man Gefühle zeigen – einfach wieder einmal nur Danke sagen. Es lohnt sich, bei «floristico» einen Augenblick zu verweilen und die Figuren und Töpfe von Francis und Joao Peixoto Pereira auf sich wirken zu lassen. *pd*



Über 200 Wettbewerbsteilnehmer



Am Wettbewerb der Arboner Holzmaskenzunft anlässlich der Frühlingssmesse haben über 200 Personen teilgenommen. Gewonnen haben Hildegart Büsser (Früchtekorb), Koni Hegner (Möhl-Gutschein) und Urs Bucher (Holzmaskenzunft-Korb). – Unser Bild zeigt Holzmaskenzunft-Vizepräsident Jacob Auer (rechts) bei der Preisübergabe.



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:
Ewald S. Schwarz, Brühlstr. 111,
9320 Arbon

Bauvorhaben:
Anbau überdachter Sitzplatz
(Konsumationsterrasse)

Bauparzelle:
Nr. 2777, St. Gallerstrasse 65,
9320 Arbon

Bauherrschaft:
Hector Bressan AG, Seestrasse 70,
9320 Arbon

Bauvorhaben:
Erstellung zweier Einfamilienhäuser
(mit Antrag auf Reduktion grosser
Grenzabstand)

Bauparzelle:
Nr. 3834, Grüntalstrasse 48 und 48a,
9320 Arbon

Bauherrschaft:
Spalletta-Canal Luigi und Sandra,
Henri-Dunant-Strasse Nr. 4,
9320 Arbon

Bauvorhaben:
Erstellung Einfamilienhaus

Bauparzelle:
Nr. 4148, Schwalbenstrasse,
9320 Arbon

Auflagefrist:
13. Mai bis 1. Juni 2005

Planaufgabe:
Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der Auf-
lagefrist schriftlich und begründet
an die Politische Gemeinde Arbon zu
richten

Zu vermieten per sofort
in Horn/TG, Nähe Bahnhof

Grosse 3 1/2-Zimmer- Wohnung

Neu renoviert. Grosser Südost-
Balkon mit Seesicht.
Inkl. PW-Abstellplatz in Tiefgarage.

Mietpreis inkl. NK Fr. 1650.-/Mt.

Auskunft Tel. 071 680 00 38

Für AbsolventInnen
unseres Zwischenjahres
PEP suchen wir noch

Praktikumsplätze

Im Bereich **Gewerbe**
(Schreinerei, Hotel, Re-
staurant, Logistik) und **De-
tailhandel** (allgemein und
auch Floristik, Bijouterie
etc.)

**Dauer: ab ca. Mitte
August 2005 für ein Jahr**

Für weitere Informationen
steht Ihnen unsere
Praktikumsplatzbetreuerin,
Frau Monica Eigenmann,
unter der Nummer
079 520 51 03 am Diens-
tag- und Freitagnachmittag
gerne zur Verfügung.

Kesslerstrasse 1
9001 St. Gallen
Fon 071 223 53 91
Fax 071 223 53 92
www.ortegaschule.ch
info@ortegaschule.ch

**ORTEGA
SCHULE
ST.GALLEN**

Zu vermieten in Arbon

4-Zimmer-Wohnung

an der Wiesentalstrasse 1/9,
nach Vereinbarung
Mietzins ab Fr. 1090.- inkl. NK
sowie

5 1/2-Zimmer-Wohnung

an der Seestrasse 15, per 1. Aug. 05
Mietzins Fr. 1660.- inkl. Garage + NK

Weitere Infos unter: www.iba-arbon.ch

Auskunft und Besichtigung:
Tel. 071 450 00 35, J. Brunner

Wohnungen mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis.

iba ag

9320 ARBON

Zu verkaufen an zentraler und sonniger
Wohnlage

3 - Fam- Wohnhaus
mit 3 x 4- Zimmer - Wohnungen und
6 sep. Einzelgaragen

Als Anlage oder für Selbstnutzer

Die Wohnungen sind gut unterhalten
und dank den günstigen Mietzinsen
immer längerfristig vermietet.

753 m2, 1'203 m3, MZE 33'540.00

Rufen Sie uns an, ein unverbindlicher
Besichtigungstermin lohnt sich bestimmt.



FREDY ENDER VERWALTUNGEN - IMMOBILIEN
ARCHITEKTURBÜRO 9320 ARBON - STACHEN
071 446 40 44

9320 ARBON

Per sofort oder nach Vereinbarung vermieten
wir an der Landquartstrasse an sonniger und
sehr zentraler Lage, nahe Bus, Bahn
(Autobahnzubringer) und Einkaufcenter, sehr
heimelige und neu renovierte Wohnungen

4 1/2 - Zi-Wng für nur Fr. 835.--

3 - Zi-Wng für nur Fr. 680.--

sowie sehr grosszügige

2 1/2 - Zi-Dach-Wng Fr. 740.--

z.T. mit grosser Wohnküche, Laminat und
Plattenböden (exkl. NK)

Rufen Sie uns an, ein unverbindlicher
Besichtigungstermin lohnt sich bestimmt.



FREDY ENDER VERWALTUNGEN - IMMOBILIEN
ARCHITEKTURBÜRO 9320 ARBON / STACHEN
071 - 446 40 44

Privater Markt

Gwunderland-Brocki 9320 Arbon –
A.G. Reinigungen, Wohnungen / Fens-
ter / Unterhalte. Kleiderannahme (in je-
dem Zustand). Tel. 071 440 28 20,
Mo–Sa 13.00–18.30 Uhr. Flohmarkt im-
mer am 1. Sa. im Monat.

Wohnwagen-Vermietungen

Telefon 071 446 68 76.

CRAZY-LOBSTER SAILING Adi Hum-
mer, Segel- und Motorbootschule.
Theorie Montag, 20 Uhr, in Stei-
nach. Fahrschule nach Vereinbarung.
www.crazylobster.ch 078 606 40 05.

AYURVEDA, unverbindliche Informa-
tion. Abhyanga, Ganzkörpermassage,
Dampfsauna, Padabhyanga, Fussmas-
sage, Mukabhyanga, Gesichtsmassa-
ge, Shirodhara, Oel-Stirnguss. Ruth
Schütte, dipl. Massage-Therapeutin,
Metzgergasse 5, 9320 Arbon, Telefon
071 222 77 21. **www.schuetzte.ch**

UMZÜGE, Räumungen-Entsorgungen,
Zügelift, Möbellager, Packmaterial.
UMZUGSREINIGUNGEN mit Abgabe zu
Pauschalpreis! Rasche Ausführung,
fachmännisch und preiswert. Gratis-Of-
ferte! **ALBETA** Horn, Tel. 071 845 58 60.

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für
Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.),
Kleintransporte etc. Wir haben die
Lösung für Sie! Ab Fr. 89.- ohne Km-
Beschränkung! Rufen Sie uns an!
Telefon **076 566 08 53** oder e-mail:
hbuder@bluewin.ch

Neu: AYURVEDISCHE MASSAGE im **Ad-
vantis, Arbon.** Erstbehandlung (Fr.
39.- pro Std.)... Enosh Wahab stammt
aus Indien. Termine nach tel. Verein-
barung: Telefon 071 461 23 36. Natel
079 764 97 00.

In unserer **Motorbootschule** werden
Sie in Kürze dank langer Erfahrung er-
folgreich zum Kapitän/in TG + SG aus-
gebildet. Wir schulen ohne Hilfslehrer.
Theorieausbildung täglich möglich.
Blanca Walser 079 698 96 52,
Max Walser 079 697 23 26.

Ich erledige für Sie **sämtliche Büro-
arbeiten inklusive Buchhaltung** zu
preisgünstigen Konditionen – Telefon
079 290 17 79.

Macht d'Computer nicht was ich will
so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill
Kurse und Tipps unter **www.jbf.ch**

Englisch lernen oder auffrischen. Ge-
hen Sie auf Reisen? Wollen Sie als An-
fänger oder Fortgeschrittene in klei-
nen Gruppen Englisch in Romanshorn
lernen? **Verschiedene Kurse sind im
Angebot.** Auskunft: 071 461 22 86,
L. Osterwalder.

Für unser Haus in Arbon **suchen wir**
per sofort für die wöchentliche Reini-
gung eine **Unterstützung** (2–3 Std.
pro Woche). Telefon 076 512 99 21.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Liegenschaften

Arbon, Brühlstrasse 99. Zu vermieten
Auto-Parkplatz Fr. 40.-/Monat. **Wohn-
baugenossenschaft PRO FAMILIA** Tel.
071 446 26 38.

Arbon. In Altstadt zu vermieten ab so-
fort oder nach Vereinbarung grosse,
helle **3 1/2-Zimmer-Wohnung** (ca. 100
m²). MZ Fr. 1100.- inkl. NK. Bodenbe-
läge Laminat, Keramikochfelder, ei-
gene WM und Tumbler. Auskunft Frau
Widmer, Tel. 071 888 08 22.

Roggwil. Zu vermieten per 1. August
3-Zimmer-Dachwohnung mit Schwe-
denofen. Mietzins Fr. 920.- exkl.
NK. Nichtraucher bevorzugt. Telefon
071 455 21 05.

Arbon, Eichenstrasse 46. Von Privat
zu vermieten per 1.6.05 oder n. V. an
ruhiger Lage, Nähe Bus, Einkaufszen-
trum, Schulen, gemütliche **4-Zimmer-
Dachwohnung** mit Parkett- und Plat-
tenbelägen, Zentralheizung und Ka-
chelofen, moderne Küche, GK, GS und
modernes Bad, Keller, Mitbenützung
Garten. MZ Fr. 790.-, NK Fr. 160.- a
conto. Auskunft und Besichtigung:
Tel. 071 446 93 61 (abends).

Treffpunkt

Morgen Samstag 20.00 Uhr. **Gemüt-
licher Tanz-Abend für Alle.** Rest. Krone
Arbon. Eintritt Fr. 10.-. 079 461 31 81.

Advantis Fitness Club Kupferwiesen-
str. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75.
**Fitness • Aerobic • Kick-Power •
Spinning • Ausdauer • Rückengym-
nastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jah-
resabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwie-
senstrasse 4, Arbon. Jeden Donnerstag
Stobete. Immer Spaghetti à Discretion.
Durchgehend warme Küche. **Sonn-
tag Mittags-Menü.** Wir empfehlen
uns auch für diverse Anlässe und
Feste. Telefon 071 446 86 07.



**seriös
schnell
sicher**

«Wir verkaufen auch
Ihre Liegenschaft!»

Anruf genügt.»



Elisabeth Tobler

FLEISCHMANN

Die Liegenschafts-Experten

9320 Arbon / **www.fleischmann.ch**
Telefon 071 446 50 50

Arbon

Samstag, 14. Mai

19.00 Uhr: Peruanisches Fest im kath. Pfarreizentrum.

Dienstag, 17. Mai

18.00 Uhr: Sitzung des Stadtparlamentes im Seeparksaal.
19.00 bis 21.00 Uhr: Gratisapéro «Zehn Jahre Jacobis», Jacobis-Bar.

Mittwoch, 18. Mai

14.00 bis 19.00 Uhr: Vorverkauf Kinderkino «Zwei Brüder» für 21. Mai, ab Unterstufe, Rondelle.
14.30 Uhr: Unterhaltungsnachmittag mit dem Duo «Minicus» im Sonnhaldencafé.
18.00 Uhr: GV Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee, Seeparksaal.

Donnerstag, 19. Mai

20.00 Uhr: Vorstellung der Kandidaten Oberstufen-Behörde, Aula Rebenschulhaus.

Horn

Dienstag, 17. Mai

17.00 bis 18.00 Uhr: Sprechstunde mit dem Gemeindeamman.
20.00 Uhr: «Im Kielwasser der Alinghi», ev. Kirchgemeindehaus, Bar ab 19.30 Uhr, Horner Kreis.

Roggwil

Donnerstag, 19. Mai

20.00 Uhr: MBT-Vortragsreihe: «Ziele erreichen mit aussergewöhnlichen Methoden», mit Olivier Bernhard, Swiss Masai Vertriebs AG.



**Noch
3 Wochen
bis...**

... zu den 32. Schweizer-Meisterschaften im Rollstuhlsport in Arbon vom 4./5. Juni.

Am ersten Juni-Wochenende werden auf den Sportanlagen im Stacherholz die besten Schweizer Cracks ihre Schweizer Meister erkühen. Namen wie Edith Hunkeler, Sandra Graf oder Marcel Hug haben sich bereits eingeschrieben. Mit von der Partie ist auch die internationale Elite; sind die Meisterschaften doch international ausgeschrieben. Weltrekordler und Paralympics-Medaillengewinner werden sich ein Stelldichein geben. Insgesamt werden rund 120 Athleten an den vom stv arbon organisierten Wettkämpfen teilnehmen.

Steinach

Dienstag, 17. Mai

20.00 Uhr: «Schengen/Dublin – bewegt», Diskussion mit Felix Walker und Albertino Pierino Steiner, Restaurant Il Fiore.

Vereine

Samstag, 14. Mai

07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Amriswil. Start und Ziel: Festhütte. Strecken: ca. 5, 10, 20 Kilometer.

Mittwoch, 18. Mai

– Vortrag «Beziehungsfrühling» des Elternforums Arbon fällt aus.

Nothilfe-Intensivkurs in Horn

Im Nothilfe-Intensivkurs vom Samstag und Sonntag, 21. und 22. Mai, des Samaritervereins Horn-Tübach sind noch Plätze frei. Der Kurs findet jeweils von 9 bis 13 Uhr statt. Infos: Vreni Schulze, 071 841 58 26.

«Alinghi» beim «Horner Kreis»

«Im Kielwasser der Alinghi», lautet der Titel der nächsten Veranstaltung des «Horner Kreises». Sie findet am Dienstag, 17. Mai, im Kirchgemeindehaus in Horn statt und beginnt um 20 Uhr. Der in der Region bekannte Skipper Andy Gerlach vom Yachtclub Romanshorn wird auf den Americas Cup 2003 zurückblicken, der vom Schweizer Boot «Alinghi» gewonnen wurde. Die «Horner Kreis»-Bar ist ab 19.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

«Fröschi-Treff» mit Flohmarkt

Der «Fröschi-Treff» Roggwil führt am Mittwoch, 18. Mai, von 14 bis 16 Uhr wieder den beliebten Flohmarkt für Kinderspielsachen durch. Der Anlass findet bei jeder Witterung auf dem Schulhausareal in Roggwil statt. Es wird wieder eine Kaffeestube geführt.

«Schengen/Dublin – bewegt!»

Die vier Steinacher Ortsparteien, CVP, FDP, SP, SVP laden zu einer überparteilichen Veranstaltung ein auf Dienstag, 17. Mai, um 20 Uhr im Restaurant il fiore in Steinach. In Kurzreferaten legen Felix Walker, CVP-Nationalrat (pro), und Albertino Pierino Steiner, Politberater (contra), ihre Argumente dar.

Kirch-gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 16. bis 21. Mai: Pfarrerin A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
Pfingstsonntag, 15. Mai
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (sitzend), Pfarrerin A. Grewe, Mitwirkung: M. Meyer, Querflöte, U. Leeuwerik, Orgel. Autoabholdienst (071 446 73 77).
Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 14. Mai
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung der Folkloremusikgruppe Quintosuyo aus Peru. Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil um 19 Uhr fällt aus.

Pfingstsonntag, 15. Mai

10.15 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung der Vorsängergruppe/kein Kinderhort.
11.30 Uhr: Santa Messa in lingua italiana.
18.00 Uhr: Maiandacht/St.Martin.
Pfingstmontag, 16. Mai
09.00 Uhr: Eucharistiefeier.
10.15 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.

Christliche Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Daniel Eggenberg.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst in der Heilsarmee Amriswil.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Pfingstgottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Pfingst-Gottesdienst mit Segnung von Elisha Ernst.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 14. Mai

18.30 Uhr Vortrag: «Ihr Eltern, baut ihr mit feuerbeständigem Material?»

Berg

Katholische Pfarrei

Pfingstsonntag, 15. Mai
10.30 Uhr: Festgottesdienst.
10.30 Uhr: Sonntagsfiir für Chind im Pfarreisaal.
Pfingstmontag, 16. Mai
10.30 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Maiandacht in der Kapelle Ruggisberg.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

Pfingstsonntag, 15. Mai
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer K. Schumacher, Abendmahl, Musik.

Katholische Kirchgemeinde
jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 14. Mai
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Pfingstsonntag, 15. Mai
09.15 Uhr: Festgottesdienst mit dem Kirchenchor.
Pfingstmontag, 16. Mai
09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Konfirmations-Gottesdienst mit Pfarrer Mettler.
Katholische Kirchgemeinde
09.00 Uhr: Eucharistiefeier.



«Bewegung schafft Begegnung»

Freitag, 13. Mai

19.00 bis 20.15 Uhr: Unihockey in der Turnhalle Feldstrasse Horn, STV, bis 14 Jahre.

20.15 bis 22.00 Uhr: Unihockey in der Turnhalle Feldstrasse Horn, STV, ab 15 Jahre.

Dienstag, 17. Mai

19.30 bis 21.00 Uhr: Streetdance mit Monique Vogel/Natascha Meister, Wiwa, ab 15 Jahre.

Mittwoch, 18. Mai

ab 19.00 Uhr: Inline-Skating mit Hans Rieser, Bahnhof Horn, keine Altersbeschränkung.



Halle Zelgstrasse, Arbon

Samstag, 14. Mai

Kultbar «Xang»

22.00 Uhr: Live in concert – «Paul Camilleri Trio»

Das Trio um den britischen Sänger und Gitarristen gehört der neuen Generation von «Bluesern» an und pflegt eine moderne, individuell weiterentwickelte Form des Blues, bei der verschiedene Schattierungen dieser Musik virtuos mit viel Energie gespielt werden. Kein Vorverkauf, Abendkasse, Eintritt 15 Franken. Tischreservierungen unter Telefon 71 440 28 85 oder info@arteffekt.ch.

DOMINO



Marc Schläpfer im «Domino-Clinch».

In der 280. Domino-Runde wendet sich Roman Diethelm an Marc Schläpfer.

Roman Diethelm: Du bist in der Lehre als Automechaniker. Was gefällt dir an diesem Beruf? Oder würdest du dich heute anders entscheiden?

Marc Schläpfer: Man erlernt in dieser Berufsbranche ein breites Fachwissen,

und die auszuführenden Arbeiten gefallen mir an diesem Beruf. Ob ich mich während der Berufswahl wieder für diesen Beruf entscheiden würde, kann ich nicht sagen.

Roman Diethelm: Dein Hobby ist Musik – genau genommen Gitarre – und du spielst in einer Band. Wie bist du zu diesem Hobby gekommen und was spielt ihr für Musik?

Marc Schläpfer: Schon im Kindesalter von acht Jahren kam ich mit der Musikwelt in Berührung. Damals entschied ich mich für die Orgel. Dann änderten sich meine Interessen zum Sport. Seit rund fünf Jahren spiele ich nun Gitarre. Die Stilrichtung der Band geht von Blues über Pop zu Rock und Rock' n' Roll.

Roman Diethelm: Jugendliche in deinem Alter haben häufig schon Alkohol- und Drogenprobleme. Was denkst du darüber?

Marc Schläpfer: Es ist tragisch, sich in

Bild: Eugen Thurnherr



Sakral eingebettete Baukunst in Horn...

feliX. der Woche

900. Baby im «Artemis»



Niederkunft an Auffahrt! Auf den Tag genau erblickte das (noch) namenlose Mädchen von Christiane Schleifer Müller und Thomas Müller aus Oberriet im Geburtshaus «Artemis» – und dies erst noch am internationalen Hebammentag – nach einer sanften Wassergeburt das Licht der Welt. Das zweite Kind von Christiane Schleifer Müller und Thomas Müller mit Geburtsdatum 5.5.05 und den stattlichen Massen 3620 Gramm / 52 Zentimeter war die 900. Geburt im Steinaacher Geburtshaus, das im Sommer 1994 gegründet wurde.

diesem Alter so gehen zu lassen. Ab und zu ein Glas Alkohol ist ja in Ordnung, aber es sollte mit Mass und nicht in Massen konsumiert werden.

Roman Diethelm: Du bist bei der neuen Bühnenshow des cjvm-arbon Ten-Sing dabei. Wer spielt da mit und um was für Themen geht es dabei?

Marc Schläpfer: Wir sind in etwa 30 Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren. Davon sind vier in der Band und die restliche Gruppe teilt sich im Chor auf (Solo – Gesang, etc.). Viel mehr möchte ich an dieser Stelle allerdings nicht verraten. Wer Interesse hat, sollte bei uns reinschauen. Am 22. Mai sind wird am Töffgottesdienst in Arbon um 13.30 Uhr und in der Grabenhalle St.Gallen ab 18.30 Uhr zu hören, am 28. Mai spielen wir im Glockenhof Zürich ab 19.30 Uhr, und am 4. Juni haben wir in der Mehrzweckhalle in Frasnacht ab 19.30 Uhr ein «Heimspiel».

Nächster Domino-Partner ist Dominik Aliesch aus Steinach.

Und das soll originell sein?



Genau drei Tage hat es nach der offiziellen Eröffnung der mit viel Lob bedachten Erlebniswege gedauert, bis «besonders originelle» Nachtbuben eine Tafel des Erlebnisweges 2 (Station 5) vor dem Mediencafé von felix an der Rebaldenstrasse zu nächtlicher Stunde mit einem Feuerzeug «beleuchten» wollten... Schade, aber Vandalismus gehört offensichtlich zu den Freizeitbeschäftigungen der Neuzeit! Nur soviel sollen die Zerstörer öffentlichen Eigentums wissen: Die Anzeige gegen (nicht ganz) Unbekannt läuft!